

Studenten Interview der TAE, April 2013

Name: Elif Koyuncu

Studiengang: Wirtschaft, 2. Semester

**1. Wie war Ihr erster Eindruck an der TAE? Was macht die TAE für Sie aus? /
Fühlen Sie sich wohl
bei uns?**

An der TAE wird man herzlich mit Kaffee und Kuchen – und noch wichtiger: mit einem Lächeln empfangen. Besonders positiv aufgefallen ist mir die Vorstellungsrunde an der ersten Präsenzveranstaltung. Zudem kommt es, dass die Anzahl der Studenten in den Semestern so überschaubar sind, dass man auch jeden Kommilitonen im Laufe des ersten Semesters kennt.

Was die TAE auch auszeichnet ist der Informationsfluss. Sobald es eine Neuigkeit gibt wird diese an den Studenten per E-Mail mitgeteilt, dadurch kann man einfach nichts verpassen. Die Dozenten, die ich bis jetzt kennen lernen durfte, sind sehr erfahren mit dem Konzept „berufsbegleitende Studiengänge“.

2. Warum haben Sie sich für ein berufsbegleitendes Studium an der TAE entschieden?

Wie bereits erwähnt ist es mir wichtig, meinen Beruf nicht für das Studium aufzugeben sondern das Studium mit meinem Beruf zu kombinieren. Zudem wollte ich in meiner Umgebung studieren, sprich auch die Bezugspersonen in meiner Umgebung haben. Durch die Präsenzveranstaltungen macht die TAE das möglich.

3. Wie kommen Sie mit der Doppelbelastung Studium und Beruf klar?

Ich muss leider gestehen, dass ich noch nicht den optimalen Rhythmus habe, ich bin aber noch im 2. Semester! Man muss sich dessen bewusst sein, dass das berufsbegleitende Studium ein gutes Zeitmanagement benötigt um Beruf, Studium und Freizeit unter einem Hut zu bringen.

4. Welche Erwartungen haben Sie an das Studium?

Ich will Schritt für Schritt alle möglichen Türen für meine berufliche Laufbahn öffnen. Man weiß nie, was die Zukunft bringt und ohne ein Studium kommt man nicht mehr weit im Berufsleben.

5. Unterstützt Ihr Arbeitgeber Sie bei Ihrem Studium? In welcher Form?

Ja, mein Arbeitgeber unterstützt mich finanziell bei meinem Studium.